



Pressemitteilung 58/2017

Ober-Ramstadt, 13. November 2017

Zwischen „Um Gottes Willen!“ und „Mischt Euch ein!“

Buß- und Betttag (22.11.): Gottesdienste, Andachten und Impulse im Evangelischen Dekanat Darmstadt-Land

„Um Gottes willen“ lautet die Kampagne zum Buß- und Betttag 2017. Das Motiv auf der Website busstag.de: ein tätowierter junger Mann in Jeans und schwarzem T-Shirt, der seinen Kopf auf die gefalteten Hände legt und betet. So einer im Gottesdienst? Das geht für viele gar nicht. „Um Gottes willen“ sagen Menschen aber auch, wenn sie über etwas zutiefst erschrocken sind oder etwas richtig schief gelaufen ist in ihrem Leben.

Beten, das klingt nach Zuspruch und Trost, aber Buße? Das Wort wirkt wie aus der Zeit gefallen. „Buße bedeutet umdenken, umkehren und sich neu ausrichten“, erläutert Dekan Arno Allmann. Es gehe darum eigenes Unrecht, eigene Versäumnisse zu erkennen und sich die eigene Schuld einzugestehen. Dafür gibt es einen Tag im kirchlichen Kalender: Der Buß- und Betttag am Mittwoch, 22. November, bietet für jede und jeden eine gute Gelegenheit darüber nachzudenken, lädt ein zu Besinnung und Neuanfang, kann Impulse geben aufzuräumen und Erleichterung zu spüren. Viele – überwiegend evangelische Christen - treffen sich an diesem Tag in den Kirchen, um über Buße und Neuanfang, Frieden und Gerechtigkeit nachzudenken. So wird an diesem Abend in Modau der Arbeitsmediziner Dr. Michael Vollmer in einem Impuls-Gottesdienst zum Thema „Genug – gerecht – zu seiner Zeit: vom gesunden Maß der Arbeit“ reden. In Roßdorf wird der Theologe, Film- und Liedermacher Martin Buchholz einen GoSpecial gestalten mit dem Titel „Mischt Euch ein! – Wie Jesus uns herausfordert.“ Um Schuldigwerden und Vergebung geht es im Ökumenischen Gottesdienst mit meditativen Elementen in Ober-Ramstadt.

Das Interesse am Buß- und Betttag, der seit 1995 kein gesetzlicher, aber weiterhin ein kirchlicher Feiertag ist, wächst seit Jahren. Viele Menschen nutzen diesen Tag zur «persönlichen Gewissensprüfung» und zum Nachdenken. Damit Berufstätige teilnehmen können, finden die Andachten und Gottesdienste meist abends statt. Es sind besondere Veranstaltungen, zum Teil vorbereitet und gestaltet von Friedenskreisen, Ökumenischen Gruppen oder Musikern. Im Evangelischen Dekanat Darmstadt-Land öffnen folgende Gemeinden ihre Kirchen am Buß- und Betttag (22.):

Erzhausen

Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Prädikant Jürgen Heitmann. Beginn: 19 Uhr. Ort: Ev. Kirche (Hauptstr. 23)

Griesheim

Gottesdienst zum Buß- und Betttag. Beginn 19.00 Uhr. Ort. Lutherkirche (Pfarrgasse)

Gräfenhausen

Gottesdienst zum Buß- und Betttag. Beginn 19 Uhr. Ev. Kirche (Darmstädter Landstr. 8)

Gundernhausen

Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit dem GSV-Chor. Beginn 19 Uhr. Ort: Ev. Kirche (Nordhäuser Str. 30)



Modau

Impuls-Gottesdienst zum Buß- und Betttag zum Thema „Genug – gerecht – zu seiner Zeit: vom gesunden Maß der Arbeit“. Referent ist der Arbeitsmediziner Dr. Michael Vollmer; Einleitung und Liturgie Pfarrer Joachim Fuchs; Musik: Marc Mißkampff (Gitarre & Gesang) und Alexander Felger an der Orgel. Beginn 19.30 Uhr. Ort: Evang. Kirche (Kirchstr. 37)

Nieder-Ramstadt

Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Pfarrer Friedhelm Schneider. Beginn 20.00 Uhr. Ort: Evang. Kirche (An der Zehntscheuer 2)

Ober-Ramstadt

Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Betttag zum Thema „Das kann ich dir nie verzeihen! – Warum eigentlich nicht?“ mit meditativen Elementen, gestaltet von Pfarrerin Nicola Bültermann-Bieber und ökum. Team. Beginn 19.00 Uhr. Ort: Prälat-Diehl-Haus (Grabengasse 20)

Pfungstadt

Zentraler Gottesdienst zum Buß- und Betttag für die Ev. Kirchengemeinden von Pfungstadt, Eschollbrücken und Hahn. Mit Pfarrer Bernhard Dienst. Beginn: 19.00 Uhr. Ort: Ev. Martinskirche (Kirchstraße).

Rohrbach

Gottesdienst der Waldensergemeinde zum Buß- und Betttag mit Abendmahl nach luth. Ritus. Beginn 20 Uhr, Ort: Ev. Waldenserkirche (Pragelatostr. 114)

Roßdorf

GoSpecial-Gottesdienst am Buß- und Betttag zum Thema „Mischt Euch ein! – Wie Jesus uns herausfordert.“ mit dem Theologen, Film- und Liedermacher Martin Buchholz. Abschlussveranstaltung der Reihe Novemberseminar 2017 ‚Demokratie auf der Kippe?‘ Mit einer der sechs Wanderfriedenskerzen. Imbiss im Anschluss an den Gottesdienst. Beginn: 18.15 Uhr. Ort: Ev. Kirche (Kirchgasse)

Weiterstadt

Gottesdienst mit Abendmahl zum Buß- und Betttag, Beginn 15 Uhr, Ort: Ev. Kirche (Kirchstr. 1)

Hintergrund

Der Buß- und Betttag ist für evangelische Christen ein Tag der Besinnung und Neuorientierung im Leben. Der Gedenktag dient dem Nachdenken über individuelle und gesellschaftliche Irrtümer wie Ausländerhass, Umweltzerstörung, Krieg, Flucht und Vertreibung oder die Ausgrenzung von Armen und Obdachlosen.

Der Feiertag wurde vor 20 Jahren allerdings zum politischen Zankapfel: Der protestantische Buß- und Betttag, erstmals 1532 im mittelalterlichen Straßburg offiziell eingeführt, wurde 1995 zur Finanzierung der Pflegeversicherung in allen Bundesländern außer in Sachsen als gesetzlicher Feiertag ersatzlos gestrichen.

Der Bußtag hat seinen festen Platz im kirchlichen Festkalender jedoch nicht verloren. Viele Gemeinden laden meist am frühen Abend zu Andachten ein, um so auch Berufstätigen die Teilnahme zu ermöglichen. Die hohe Resonanz auf dieses Angebot belegt, dass dieser kirchliche Feiertag im Leben vieler Menschen nach wie vor tief verwurzelt ist.(epd)

Informationen unter:

www.busstag.de - *busstag.de ist eine Aktion der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und der Evangelischen Landeskirche in Baden.*